



Individualität ist gefragt

Die Erpo Möbelwerk GmbH trifft mit ihren Kollektionen den Nerv der Zeit | Neue Programme

Moderne Zeiten sind bei der Erpo Möbelwerk GmbH angebrochen. 2014 war die moderne Kollektion „Avantgarde“ eingeführt worden, in diesem Jahr wurden über die Kollektionen hinweg gleich vier neue Modelle präsentiert. Zudem setzt das Unternehmen verstärkt auf das Bewegtbild, um Werte und Qualität zu transportieren. Stefan Bornemann, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb der Erpo Möbelwerk GmbH, trägt mit dieser Entwicklung der Tatsache Rechnung, dass es immer mehr Weltbürger gibt. Also Menschen, die sich an mehr als einem Ort zu Hause fühlen, aber feste Wertvorstellungen immer im Gepäck haben. „Das hat natürlich unmittelbar Einfluss auf das Design und die Funktion eines Sitzmöbels“, erklärt Bornemann. „Es soll sehr modern, multifunktional, also technisch ausgefeilt und werthaltig sein.“ Individualität ist aber nicht nur bei der „Avantgarde“ gefragt. Diese spielt auch in den weiteren Erpo-Kollektionen eine große Rolle. Lediglich die Geschmackswelten unterscheiden sich. Bei Neuentwicklungen, hier fließen übrigens stets die Impulse der Kunden ein, bewegt sich das Erpo-Team deshalb immer in einem bestimmten Referenzrahmen, um das Profil und die Philosophie der einzelnen Kollektionen nicht zu verwässern. Auf diese Weise schafft das Unternehmen Orientierung

für den Endkunden und ermöglicht dem Fachhändler eine gezielte Beratung.

Alle genannten Aspekte – Modernität, Funktionalität und Werthaltigkeit – sind nun auch in die neuen Modelle eingeflossen, die zur imm cologne ihre Premiere feierten. Ein Highlight war hierbei das neue Sofa „AV 550“ aus der „Avantgarde“. „Es ist optisch und funktional derart variabel, dass es einzigartig ist“, schwärmt Bornemann. „Außerdem setzen wir mit der Verarbeitung von Kernleder in den Armlehnen als Design-Elemente neue Maßstäbe.

Ebenfalls auf großes Interesse ist das

neue Sesselmodell „AV 113“ gestoßen. Hier verbindet sich Design gekonnt mit Funktion, denn der Sessel ist nicht nur optisch äußerst ansprechend, sondern verfügt auch über einen Drehteller mit Rückholfunktion.

Mit „AV 600“ hat Erpo ein klassisches Sofa modern interpretiert. Es zeichnet sich durch die „Kissen-Schichten“ in der Rückenlehne aus, die regelrecht zum Reinsetzen einladen. Ein weiteres formschönes Detail sind die schräggestellten Kufenfüße.

Im Bereich „Classics“ setzt Erpo auf raumsparende Ecklösungen, die es möglich machen, die Modelle für Räume mit kleinen Grundrissen zu planen.

Bei „AV 550“ setzt das Kernleder in den Armlehnen optisch Akzente.

„Alles in allem geben wir durch unsere ertragreichen Produktneuheiten, die verstärkten Servicebemühungen, die Margensicherheit, hohe Qualität, niedrige Reklamationsquoten und durch eine schnelle Verarbeitung dem Möbelhandel wichtige Impulse und sind ein Erfolgsgarant auf der Fläche“, fasst Bornemann zusammen. Grund genug, optimistisch in das Jahr 2015 zu gehen und auf weiteres Wachstum und die Weiterentwicklung des Unternehmens zu setzen. bs



Ein klassisches Sofa, modern interpretiert – das Ergebnis ist „AV 600“.



Ein optisches Highlight ist das Sesselmodell „AV 113“. Fotos: Erpo Möbelwerk GmbH